

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	28.09.2023	Information	öffentlich

Hauptamt Bearbeiter: Aktenzeichen: 460.55	Datum: 06.09.2023 Kostenstelle: Sachkonto:

Betreff: ***Investitionsmaßnahmen für den Kindergarten
Riedöschingen für das Haushaltsjahr 2022/2023 –
Bauverzögerung und Kostensteigerung***

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat wird über die erhöhte Kostenbeteiligung informiert. Die Mittel wurden bereits im Haushalt 2023 vorgesehen.

Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 11.11.2021 über die Investitionsmaßnahmen der konfessionellen Kindergärten für das Haushaltsjahr 2022 beraten (Drucksache Nr. 876/21). Der Gemeinderat hat daraufhin in nichtöffentlicher Sitzung der Kostenerhöhung zugestimmt (Drucksache Nr. 0024/2023). Die Zuschussquote der Kommune zu den Investitionen beträgt 70%.

Die Investitionswünsche waren mit der Verwaltung abgestimmt, die baulichen Gegebenheiten wurden in einem Ortstermin begutachtet.

Im **Kindergarten St. Josef Riedöschingen** war die Erweiterung der WC-Anlagen im Neubau inkl. Sanierung der Elektrik und Beleuchtung vorgesehen. Hierdurch werden zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten geschaffen. Die erwarteten Gesamtkosten der Maßnahme beliefen sich auf 30.500 €. Davon übernimmt die Stadt Blumberg einen Kostenanteil in Höhe von 21.500 € (70%). Die Mittel wurden im Haushalt 2022 eingeplant.

Bereits zum Sommer 2022 konnte die bestehende Kleingruppe in eine reguläre Kindergartengruppe umgewandelt werden. Die neue Betriebserlaubnis fordert allerdings nach wie vor die Erweiterung der Toilettenanlage sowie die weiteren geplanten Investitionen.

Die Verrechnungsstelle Stühlingen konnte die Baumaßnahme im Jahr 2022 aufgrund von Personal- und Handwerkermangel nicht durchführen. Diese wurden nun im Frühjahr 2023 abgearbeitet. Bereits bei den Haushaltsberatungen hat die Verrechnungsstelle auf die Verzögerung hingewiesen und eine Übertragung der Mittel in den HH 2023 beantragt. Dies ist erfolgt.

Die nun aktuell vorliegenden Angebote auf deren Basis die Maßnahme durchgeführt werden soll, brachten jedoch eine deutliche Kostensteigerung zu Tage. Für die Gesamtmaßnahme ist nun mit Gesamtkosten i. H. v. 51.000 € zu rechnen. Dies entspricht einer Kostensteigerung um 67%. Der Anteil der Stadt würde sich daher um 14.200 € auf **35.700 €** erhöhen.

Die Kostensteigerung ist einerseits mit den allgemein gestiegenen Baukosten zu erklären, andererseits haben sich im Zuge der vorbereitenden Arbeiten Änderungen in den Planungen ergeben. So muss bsp. der neue Standort des Wickeltisches auch mit einer nebenliegenden Dusche versehen werden. Außerdem wird das Büro der Einrichtungsleitung verlegt, da die bisherigen Flächen dem neuen Gruppenraum zugesprochen werden müssen. Die Flächenvorgabe ist eine Grundlage für die Betriebserlaubnis.

Finanzierung

Die Kosten für die Maßnahme standen erst nach den Haushaltsberatungen fest, daher wurde lediglich der ursprünglich vorgesehene Betrag in den HH 2023 übernommen. Die Maßnahme soll nun im Haushaltsjahr 2023 durchgeführt werden, mit der Abrechnung ist im Frühjahr 2024 zu rechnen.

Die notwendigen Mittel sollen daher im Haushalt 2024 vorgesehen werden. Weitere Investitionen waren im Jahr 2023 in den konfessionellen Kindergärten nicht geplant.

